



### **elfriede.aufzeichnensysteme**

engerthstrasse 196 / 15  
1020 wien

**www.elfriede.net**

**elfriede@gmx.at**  
**+43 680 3301166**

*ein seismograph besteht im prinzip aus einer trägen masse, die gegenüber der bodenbewegung in ruhe bleibt.  
(elfriede.seismograph, edition ch, wien 2007)*

### **elfriede.aufzeichnensysteme – definition, arbeit, philosophie**

tritt erstmals 1996 in erscheinung in form des subkulturellen, unabhängigen kommunikationsmediums *Elffriede*, seit 1999 weiterentwickelt zur personale mit eigenständiger, experimenteller entwicklung und definition im bereich zeichnung / aufzeichnung: zunächst: interdisziplinäre.aufzeichnensysteme, inzwischen: elfriede.aufzeichnensysteme, seit 2002 als selbstständige, in verschiedenen medien arbeitende, bildende künstlerin und autorin. lebt und arbeitet seit 2000 in wien

seit 1999 auseinandersetzung + entwicklung eigenständiger formate zwischen literatur, bildender kunst, medienkunst (film), performance, projektionskunst; initiierung intermedialer projekte mit dem fokus *zeichnung als kommunikation* (soundrawing/2007), sprach- u. medienreflexive, partizipative installationen (schreibmaschinen, stempel, papiere, projektoren, diktaphone, overhead), anwachsende prozessuale installationen...zeitaspekt

eine figur die der eigenen aufzeichnung (text-bild-welten) entspringt, darin agiert, aus diesem heraus durch *aufzeichnung* kommuniziert ist ein dispositiv, das mit den grenzen des definitorischen, mit klassifikationen spielt und magie des materiellen freisetzt. ausgehend von zahl- wie absichtslosen feder-tusche-stills, unter verwendung von „bürokratischen“ medien (diktaphon, schreibmaschinen, alte projektoren) entstehen minimalistische, sich räumlich verdichtende schreib- und (druck)graphische arbeiten, projektionskunst, raumzeichnungen/-installationen, filme, sprach/radiostücke, performative u. partizipative arbeitsprozesse (*sprechstunde*), zeichen/bücher

ausbildungen: schildermalerei, MA druckgraphik (lithographie, sieb- und tiefdruck) am institut f. graphik u. malerie + MA (kunstgeschichte + medienwissenschaften), philipps-universität d-marburg a.d.l.; klein- und grossformatige, mehrteilige umsetzungen eigener und auftragsarbeiten im bereich bildende kunst, literatur, kunst im öffentlichen raum: zeichnerisch-sprachlich-textlich-schriftbildliche arbeiten, zeichenbücher, buchobjekte, intermediale installationen, performance, projekt-kuratierungen, radiokunst...

seit 1999: person und werk werden gesetzt als eine einheit: person als figur, eigenständige erfindungen + definitionen: die figur / das werk elfriede.aufzeichnensysteme erscheint intermedial und als fortsetzung (*erzählung*) – elfriede.aufzeichnensysteme ist kein künstlername und auch kein pseudonym sondern eine definitorische setzung, die präsenz + intermediale kommunikation in die arbeit einschliesst.

diese philosophie, die stets das verhältnis von form und inhalt auslotet und davon ausgeht, das alles inszeniert ist, thematiert alles als gestaltetes und daher gestaltbares, nämlich als formate und konventionen, die von neuinszenierungen (mit witz) gebrochen, nichts feststehendes

darstellen: beginnend bei den formaten „name“, „herkunft“, „biographie“. nicht geburt, herkunft und nur marginal ausbildung werden als wesentliche kriterien hingenommen, sondern arbeit + leistungen des aufzeichnensystems elfriede in den focus gerückt = die formung einer selbstbestimmten künstlerischen identität, die durch ihre arbeit wahr ist, nicht durch bürokratie bzw. benennung durch dritte und die durch ihr erscheinen sich immer wieder neu setzt als kunstsystem, das gleichzeitig eine überlebensstruktur darstellt. diese formung definiert das werk als wesentliche projektionsfläche einer rezeption, die nicht auf personale aspekte einer identität hinter der kunst, sondern den/die rezipienten/tin spiegelt und auf dessen eigene kreativität zurück verweist.

dazu gehört weiters die textliche u. mediale konzeption, medienverwendung, präsentation wie auch der inszenatorische aspekt von ausstellungen. stets von neuem muss sich die grenzüberschreitende frage stellen: was ist eine ausstellung, eine performance, eine lesung, ein buch etc. und was kann sie/es sein? bei elfriede.aufzeichnensysteme immer ein teil der sich fortsetzenden, eigenständig setzenden, aus eigener kraft setzenden intermedialen dichtung...

## **elfriede.aufzeichnensysteme\***

-defines writing and drawing (ink) as techniques of recording and perception -ongoing transformation of form, material, ideas referring to space / time / conditions -process of work as communicative act of presence (of the artistic systeme) -researches language, depiction, behaviour by exploring „old“ media (typewriters, projectors, dictaphon) and displaying it also as participative medial history of bureaucracy as performance -transforms medial borders into open access, playground, open stage -aesthetic keywords: lightness, simplicity, witty / humourous, minimalism, thoughtfulness, recycling, accurate, concise, classification system -minimalistic, wall- / live- drawing + poetry, artist books, installation, performance / lecture, luminous objects, publications, (radio)plays, films, partizipative + egoistic projects, workshops -grants of literatur and fine arts, international airs, publications, exhibitions, performances -commissions in official + privat collection -a certain + confident handwriting

\* short: poet and penpusher (francis ponge „ode to mud“)

## **auswahl ausstellungen**

y-galerie/tartu/estland, bagfactory/johannesburg/südafrika, brukenthalmuseum/sibiu/rumänien, casino luxemburg/luxemburg, galerie buryzone/bratislava, la casa encendida/madrid, cafe oto/london, no-ass-festival/riga/lettland, hörbar/hamburg, tempart/halle a.d.s., literaturworkshop/nyiregyháza / ungar, max-planck-institut dresden, klangkunstfestival mainz, kulturenetz frankfurt, schloss plüschow, glaslager + neurotitan, berlin, linz: gelbes haus / bellevue, kunstmesse/linz/landesmuseum, öök, ok, künstlerhaus salzamt. graz: forum stadtpark+ elevate-festival/graz, regionale 08/orientierungen, diagonale 03. wien: kunstraum niederösterreich, wuk, museumsquartier: tonspur, asifa, kabinett; raum 35/ehem. iftaf, machfeld.studio, künstlerhaus, galerien: hilger, charim, mak, design austria, ig bildende kunst, christine könig, ortner2, radowanhalle, literaturhaus, alte schmiede; klangturm/st. pölten, galerie 5020/salzburg...

## **publikationen (texte, zeichnungen, bild-textliche konzeptionen, kuratierungen, beiträge)**

*elfriede.schrei zum hummel. eine art buch* (2013), klever verlag, wien; *elfriede.schlaf weltweit* (2013), automatenheft, kabinett/q21, wien; *elfriede.seismograph* (2007), poetisches manifest, edition ch, wien; *elfriede.soundrawing* (seit 2006), partiz., interdisz., int. projekt von zeichnung-ton-film, stencil-print-buch/cd/filme (2007): [www.elfriede.net/soundrawing](http://www.elfriede.net/soundrawing); *elfriede.leuteZeichnungen* (2002), partiz. mail-art-buch-projekt; *elfriede.das kommen und gehen der wechselwesen* (2002), triton-verlag, wien; *beginning to see*, zeichnungen, barbara-rausch-verlag (1998), d-wetzlar; beiträge: *malmoe/wien*, *testcard*, d-mainz, *grenzüberschneidungen. poesie visuell interkulturell*, edition ch, *skug-magazin*, *stormy*, tonto comics, *fiber*, *AUF*, *I\_inc. heft für comics und bildliteratur*, linz, *jora2. the journal of reproducible art*, rotterdam 04, *journal for the arts*, new york 04, *medien & zeit*, wien 2001; kuratierung für aöf: [www.bildergegengewalt.net](http://www.bildergegengewalt.net)

**partizipatorisch (auswahl):** *stimmenrekorder* (textsammlung + performance m. fishy dasschaufenster); *die entstehung des nichts* (performance m. sabine maier / machfeld) div. sound-zeichen-poetische zusammenarbeiten mit jörg piringer

## **stipendien / preise / förderungen / air / ankäufe**

2014 werkankauf durch das land oberösterreich (linz)  
2013 air künstlerhaus judenburg (ö-steiermark), kunstankauf durch das bmukk, 2tes arbeitsstipendium literatur bmukk f. „schrei zum hummel. eine art buch“  
2012 arbeitsstipendien bmukk literatur f. „schrei zum hummel. eine art buch“ (klever verlag, wien, frühjahr 2013)  
2012 /august: projektförderung bmukk + österr. botschaft tallinn v. *soundrawing/* in moks/mooste/estland  
/oktober: arbeitsstipendium landesatelier im salzamt linz, im rahmen der einzelausstellung *leere (in) hülle + - fülle*  
2011 3-monat. arbeitstipendium künstlerhaus schloss plüschow / d-mecklenburg-vorpommern  
2010/11 staatsstipendium für literatur, österreich  
2010 aufenthaltsstipendium + bundesatelier im salzamt linz im rahmen der ausstellung *von nichts kommt nichts*, nextcomiccorner öök, linz  
arbeits-, reise- projektstipendien (stadt wien + bmukk + österr. botschaft in estland)  
2006/09/12 für das interdisziplinäre, partizipative, internationale projekt *soundrawing*, artist residence moks, mooste/estland: [www.moks.ee](http://www.moks.ee)  
2009 hotel pupik [http://www.hotelpupik.org/archiv09/archiv09\\_P1\\_elfriede.html](http://www.hotelpupik.org/archiv09/archiv09_P1_elfriede.html)  
2007 *catching passages*, 1-mon. proj.stip. casino luxemburg + sibiu/rumänien  
2007 arbeitsstip. bmukk f. *seismograph*  
2006 *notebook of e.h.* (m. j. piringer), 3. hörspielpreis fh st.pölten/klangturm  
2006 1-mon. gartenhausstipendium, d-hamburg der organ. *Bildwechsel*  
2005+7 3-wöchentl. air *pilotprojekt gropiusstadt/* d-berlin  
2005 *world-information-city*, bangalore/indien [ww.netbase.org](http://ww.netbase.org)  
2003 mira-lobe-stipendium f. *die sprache der ticket-pinguine*, medienprojekt /netzpublikation (zeichnungen, texte, ton/animation, web) mit j. piringer  
2003 teilnahme an der diagonale graz mit dem aus 900 ein-bild-zeichnungen montierten, experimentellen kurzfilm *elfriede-langewurstzeichnung*  
2003 1-monatiges stipendium der organisation „tempart“, d-halle a.d.s. für *textsammlung hallensisch*, (partizipatives) literatur-und-zeichnungen-projekt als fassaden-gestaltung / kunst im öffentlichen raum  
2002 werkstipendium bmukk f. *das kommen und gehen der wechselwesen*; druckkostenunterstützung f. *leutezeichnungen* + ankauf aller zeichnungen durch das landesmuseum st. pölten

## **archive / sammlungen**

linz: *nordico* + *öök* + kulturamt, wien: stadt wien, bmukk, musa, arbeiterkammer, ursula-blickle-film-archiv, galerie *ortner2* (judith ortner), landesmuseum (st. pölten), privatsammlungen u. -sammler/innen, bmukk, bellevedere, landesmuseum linz

## ausstellungen, auftritte, interdisziplinäre projekte 2014 – 2000

**2014:** gestaltung/graphik *facetten* (linz) + *flugschrift* wien, intermediale lesungen (literaturhaus/wien): *ephemere* + *xy, eine art buch* (gav), ausstellung *in my pocket*, kubinhaus zwickledt (juli)

**2013:** *arts birthday* (ö1 kunstradio) ausstellung + performance im museum mistelbach; ausstellungen: judenburg air: *sammlung in der schwebe; ortner 2/wien; sequential*, gruppenausstellung, kunsthalle exnergasse/wien, *fluss*, nödock/stadtmuseum st. pölten (mitgliederausstellung), *ein erzählerisches moment* (öökunstverein + märz/linz), neuerscheinung/buchpräsentation/intermediale lesung: *schrei zum hummel. eine art buch*, bei: *dichtfest* (alte schmiede, wien), einzelpräsentation: literaturhaus wien, weitere inszenierungen: hamburg/dockvillefestival, leipzig/herr noland, rhiz/wien

**2012:** *leere (in) hülle + -fülle*, Einzelausstellung als arbeits- und verarbeitungsprozess, öök im ok linz, 17.10.-14.11.; glaskubus-bild im OK linz; *projections on beInk*, zeichnung als installation/performance/welt bei: *nicht nur ein bild, sondern eine ganze welt* (kur. julia kläring), knö, wien, 20.1.-17.3.; *vorSchrift*, installation, künstlerhaus schloss, künstlerhaus schloss plüschow, 20.5.-17.6. (www.plueschow.de); *stimmenrecorder IV*, performance-reihe mit dasschauenster.at, donauufer 2.-8.7. + 4.12. literaturhaus, wien; *alles – kurz: das ende*, sprachstück bei : *extra*, literatur-festival (kur. max höfler), forum stadtpark, graz, 1.-3.6.; *kürzungen gekürzt auf kürzung*, sprachstück + installation bei: *soundbarrier*, hörkunst-festival (kur. renate pitroff), wien yppenplatz, 29.6.-2.7.; pub./beiträge: reader kunstvermittlung, künstlerstiftung schöppingen; grafiken *neoliberale methaphern, imagine economy*, beigewum /löcker verlag, wien

**2011:** zeichen/lit.-perform: *vorschriften*, 8.12. www.machfeld.net; install./perform.: 26.11. *VorSchrift*, ateliereröffnung schloss plüschow; radiosendung: 25.9. *stimmenrecorder* (ö1 kunstradio) + 10.6. *it's time/stimmenrecorder II*, (glaskubus/gürtel) m. dasschauenster.at; research: *elfriede.operating-non-operating - tashkent / uzbekistan*; film:soundrawing bei cologneOff 2011 baltic sea; formatkritische erörterung/zeichnungen 2009-11: *die maschine*, skug-magazin, m. frank a. schneider

**2010:** Einzelausstellung: 23.9.-3.12. *elfriede.ästhetik*, literaturhaus wien; *notebook of e.h.*, m. j. pinger, *hörgerede: elevate festival*, graz; air: *arm aber anständig*, m. sabine maier; leitnerg. graz; air mai+juni: atelierhaus salzamt, linz; installation: 12.6.-15.7. *beiss die hand die dich füttert*, nextcomiccorner/galerie ooe, linz  
inst./perf.: september *von nichts kommt nichts*, kunstmesse landesmuseum, linz; *literatur: 28.4. lesen verdonnert sprechen, sprachstück, ottak ottak /ragnarhof; the doubtful guest*, perf.-festival *hurta cordel*, madrid/spanien; lichtzeile: *Kknackpunkte im biberbau*; ausstellung: 8.-28.2.: *elfriede.soundrawing, asifakeil, quartier 21*; alte schmiede (21.2.) + ö1 kunstradio (6.6.): *schrei zum hummel*, literatur als radiokunst (kur. christiane zintzen); mainzer minipressenmesse (1.-5.6.11), europaheft kabinet

**2009:** *seismograph*, insz. v. *nachtbilder*, ö1 kunstradio; *radio rosa*, amerlinghaus; *sollbruchstelle*, exp. literatur-hörspiel, literaturhaus wien; *schlafen weltweit/autopsie* perf. m. dasschauenster.at, hotel fürstenhof wien; *vielleicht/vielleicht 1. ein tafelbild*, perform. m. dasschauenster.at; *holderlin im garten des laozi*, guckkastenvitrineninstallation, spiegelg.wien; *autopsie-dreams*, perform. m. riho kall in rapla, tartu (estland); *selbst, wenn und und*, installation: digitales quartier/transforming freedom; hotel pupik, schrattenberg; performance: *doubtful guests*, cafe oto, london

**2008:** *quadratrunde*, exp. lesung literaturhaus; *bewegte sprache* (g. vallaster), werkzeugH/wien; leseperformances: *basement/wien, lesebühne*, schickaneder, *bricks*

(bib.d.ungeles.bü.j. deutschbauer), fr. *wohnzimmer*, sommergalerie freibord unterretzbach (gerhard jaschke); installative perform.: *mitose*, m. Sabina holzer/sabine maier: *wuk/crossbreeds*+sig.-freud-univ.; zeichenperform. m. transacoustic research+animation epidemic, mak-nite; serielle performance: *die entstehung des nichts (II.-VI.)*, m. sabine maier/machfeld: reheat-festival nickelsdorf, bagfactory/johannesb./s-afrika, transforming freedom/q21, musa (*viennart/d. öff. u. d. private/gerücht*), ohne gnade/prosanig; regionale 08//orientierungen: gemäldezyklus m. edda strobl; einzelwerkausstellung / installation: *Y-galerie/tartu/estland*; *soundrawing: tonspur q21*; installation: *leuchtwesen in maisfeld*, d-gorleben, m. birgit wudtke; galerie miss hecker/berlin+ hinterconti/hamburg; performance: *3 diskrete abschnitte* bei: *ich war sebald*, (dasschaufenster), radowanhalle wien; zeichenperf.: hörbar, d-hamburg

**2007:** ausstellungen: *show/shadow, catching passages* brukenthalmuseum/ sibiu rumänien; *artmart*, künstlerhaus wien; sprach-perf.: 07+08 -max-planck-institut/d-dresden; proj.-präs. + perf.: *elffriede.soundrawing, zone M, raum 35* wien; perform.: *klangkunstfestival* d-mainz; *lesung: kulturenetz frankfurt*; buchpräs.+sprach-perform.: *seismograph*, alte schmiede wien; air: *haushoch*, m. grit ruhland, pilotprojekt gropiusstadt d-berlin

**2006:** *drawing language / workshop + installation: moks / mooste-estland*; galerie inoperabel /wien, live-drawing, *austrian autismhelp-organisation*; [www.kunstasyl.at](http://www.kunstasyl.at)

**2005:** perf./hörspiel: *notebook of e.h.*, m. j. piringer, amerlinghaus/wien+*extrapool*/nijmegen-holland (audiotoop/nl); air: *wohnhaft*, pilotprojekt gropiusstadt d-berlin; installation: *biberbau 1*, galerie 5020 salzburg; ausstellung: *biberbau 2, fauna hybrid*, galerie charim wien; *ich.logo.hier.einfügen*, tanzquartier/wien (kur. eSeL); zeichen.schreibmasch.soundperform. m. barbara kaiser, ernst reitermaier, *raum 35* wien

**2004:** ausstellungen: *elffriede.büro.aktenzeichnen*, galerie hilger/wien, *schau* (eSeL); *7 auf einen streich*, design austria wien; *biberbau 3*, künstlerhaus/wien; *perform.: seismograph* m. j.piringer bei a-z, wien modern/dschungel

**2003:** ausstellungen: *elffriede und leopold* (kur. a. schantl), ig bildende kunst wien; *klimatisch im hoch* (k. pernegger), galerie hämmerle bregenz; soundperf./medieninstallation aller texte der 33 autorinnen + elffriede-zeichnungen des interdisziplin. (buch-) projektes *elffriede.leutezeichnungen*, edition monochrom, (kur. elffriede) kultur unter der brücke wien; medienprojekt / netzpublikation: *die sprache der ticket-pinguine*, m. j. piringer

**2002:** galery *buryzone*, bratislava; galerie *neurotitan*/d-berlin; *glaslager*/dberlin; *hotel ostblick*/wien; *initiation das gewächshaus für alle art von kunst*

**2001:** galerie *christine könig*, *kunsthalle* karlsplatz, atelier *glockengasse*, galerie *art&weise*, mak/wien

## **literatur-, sprech-stücke, radiokunst, (auswahl)**

*VorSchrift*, materielle installation + literarische umsetzung, künstlerhaus schloss plüschow 2011

2009-11 + 13: 3 kuratierte veranstaltungen im literaturhaus/wien:

*quadratrunde, sollbruchstelle, formatzwangbruch (abgebrochen), stichworte*

*von nichts kommt nichts*, sprachperformance, salzamt/linz 2010

*schreiben verdonnert sprechen*, lesung, werk/wien 2010

*schlaf weltweit*, magazin, kabinet/wien 2012

*alles – kurz: das ende*, sprechperformance, literatur-symposium extra graz 2012

*nichts stichhaltiges, sprech-stück*, radio dresden 2012

*kürzungen gekürzt auf kürzung, soundbarrier*, festival für hörkunst, wien 2012

*stahlwerk, werk*, wien 2012

## **ö1/radiokunst**

*schrei zum hummel* (auszüge aus dem buch), arts birthday, mistelbach + ö1, 17.1.13

*schrei zum hummel*, literatur als radiokunst + alte schmiede / wien 2010/11

*stimmenrekorder m. das schaufenster* 2011

*seismograph*, in: *nachtbilder*, sendereihe ö1 / orf 2009

## **workshops** (fanzineproduktion, druckgraphik, zeichnung)

„küchenzeichnen“ 2002-05: zeichnen als partizipatives und soziales medium und kommunikation

2010/11/12/13: new design university (wifi)/st. Pölten

fanzine-workshops: künstlerhaus wien (04), *gelbes haus/bellevue*/linz (09), tonto-

comicfestival/forum stadtpark/graz (03), air-judenburg (13)

siebdruckworkshop: moks/estland/08

literaturworkshop: nyiregyháza/ungarn

**fanzine**-kultur: div. selbstproduzierte + publizierte copy-art(-ego)-fanzines / satire + kunst / subversiv-kulturelles, unabhängiges, billiges kommunikationsmedium...

*elfriede.das magazin für von ihrer umwelt sich unverstanden fühlende* (nr. 1-3) + *bad*

*mädchen* (nr. 1), d-marburg a.d.l. 1996-98; beteiligungen seit 1996 an div. publikationen

in österreich und deutschland; produktion div. partizipativer magazine/fanzines seit 2000:

*scheiss pifke*, m. lisa max (02), *flocki ist schlecht* (02), *das erste internationale*

*eulenzeichnenmagazin* (05), *biberbaumagazin* (07), *lucky uninspired* (08) m. martin

arambouro/madrid...

## **grafische + textliche beiträge/mailart/fanzines/kuratierungen**

2001-10: *malmoe*/wien, www.malmoe.org; *testcard. beiträge zur popgeschichte*, 16.

*extremismus*, d-mainz 2007 + *fleisch* 2012, *rebranding images. ein streitbares lesebuch*

*zu geschichtspolitik und erinnerungskultur in österreich*, hrsg. martin

wassermair/katharina wegan, studienverlag wien 2006, *zeitzoo*,

www.feedbackendisaster.net, kunstasyl.at, *grenzüberschneidungen. poesie visuell*

*interkulturell*, edition ch, wien 2006, *skug-magazin, stormy. topografien des jenseits*,

tonto comics, graz 2005, *fiber. werkstoff für feminismus und popkultur*, wien 2004/06,

*l\_inc. heft für comics und bildliteratur*, linz 2005/06/07, *jora2. the journal of reproducible*

*art*, rotterdam 2004, *journal for the arts*, new york 2004, *medien & zeit*, wien 2001;

kuratierung für aöf: www.bildergegengewalt.net

## definition und arbeitsweise

*elffriede.aufzeichnensysteme\**

ist: konzept, figur, system in *einer\**

hinterfragt: formate/formatgrenzen, kategorien, begriffe.

arbeitet: minimalistisch, form/at-reflexiv, interdisziplinär, partizipativ in/mit den bestehenden formen/begriffen/medien (diese erweiternd):

(auf-) zeichnung/zeichnen als kommunikationsmedium, wand-/raumzeichnung (mural), grafik (siebdruck/lithographie/tiefdruck), buchkunst, mail-art, copy-art, rauminstallation, performance, partizipative projekte, literatur + radiokunst, film, fotografie (sw- u. inszenierte polaroid-fotografie); zeichnung als experimentelle projektion (overhead etc.), federzeichnung als akustisches instrument. minimalismus, visuell-sprachliche poetik. witz.

schreiben und zeichnen, zusammengefasst in der definition: **aufzeichnensysteme** als wahrnehmungsinstrumente/-organe i.s.v. *record / recording*, ein sich intermedial u. z.t. partizipativ / kollaborativ abzeichnender dokumentations- und rezeptionsprozess. meine arbeit verzweigt sich, unter bezugnahme auf den jeweiligen raum (zeitlich, örtlich, situativ, materiell), in 2 richtungen = momente des mediums zeichnung:

1. **das (auf-)zeichnen** als konzentrierter akt + handlung: das ziehen der linie mit tusche und feder, notate (mit schreibmaschine); inszeniert als performance / projektion, experiment (glasplatten/glasdias/div. projektoren) und partizipative aktion.

2. **die (auf-)zeichnung als materielle**, sich aus 1. ergebende, artefakte + deren multimediale weiterverarbeitung: in zeichen-/künstlerbüchern, interdisziplinären projekte,, als serien, minimal- bis monumentaleformate, druckgraphische reproduktionen, rauminstallation, (licht-) objekte (zeichneniglu)...

infolge als einengung empfundener (kunst-)begrifflichkeiten und -formate hat sich meine arbeit interdisziplinär, partizipativ und performativ weiterentwickelt als mediales, ästhetisches und kommunikative strukturen ausbildendes instrumentarium, das sich als *system* grenzüberschreitend weiterentwickelt und die experimentelle freiheit in den vordergrund stellt. konventionen werden als zum aufbruch herausfordernde entwicklungsschritte begriffen, scheinbar feststehendes als bewegliches aufzudecken.

austellungen/räume betrachte ich als baustelle sich temporär und kommunikativ formierender, reduziert aufbauender bild-text-welten unterschiedlicher medialer form, die die rezeption als wesentlichen akt des entschlüsseln miteinbeziehen. während die rauminstallation ein präzises argumentationssystem darstellt, ist die performance ein akt des nichtdarstellens, der versuch, die zeichnung/das zeichnen/die tusche selber zu sein, mitunter einfach: ein arbeitsablauf, der als solcher öffentlich vollzogen / ausgestellt wird

sicherheit in: handzeichnung + handschrift, *ligne clair* (klare linie)

gross-formatiger übertragung / projektion von zeichnung und schrift + frei-händiger grossformatiger aufbringung von schrift / zeichnungen

arbeit mit zeichnung / zeichnen und schrift/wort/sprache in verschiedenen medien, formaten und disziplinen